Grünes Blatt

3. Ausgabe im Schuljahr 2025/26
vor den Osterferien

FREI DAY Projekte

Unsere Ameisen-Kolonie
Die Umwelt-Gruppe
Besuch des Kaufhaus Wertvoll
Die Seniorenheim-Gruppe berichtet

Leseförderung am Eller Forst

Neues aus unserer Schulbücherei

Ausflüge und Veranstaltungen

Berufsorientierung
Unser BOB
das Praktikum der 9er
Der BauTrailer

SPORT

Tage des Digitaltrainings mit Frank Bündgen

Karneval am Eller Forst

Neues aus dem Schulgarten: Frühling

Unsere neue Alltagshelferin

Inhaltsverzeichnis

Erweiterung des Redaktionsteams	S.3
Die Schule im Schnee	S.4
Karneval	S.5
Die neue Alltagshelferin	S.6
Besuch der Hochschule Düsseldorf	S.7
FREI DAY 1	S.8
FREI DAY 2	S.9
Interview mit Herrn Urban	S.11
Praktikum der 9er	S.12
Berufsorientierung	S.13
Digitaltraining	S.14
Sport	S.15
Trommelworkshop an unserer Schule	S.16
Schüler helfen Schülern	S.17
Lesen	S.18
Neues aus dem Schulgarten	S.19
SV und Besuch des Landtags	S. 20
FREI DAY 3	S.21
FREI DAY 4	S.22
Verlassen des Geländes	S. 23
Zum Schluss	S.24
Termine	S.25
Ausblick	S.26

Moisha, 9c

Clara, 9c

Tyrese, 9c

Luna, 7a

Unik, 7a

Verstärkung im Redaktionsteam - herzlich willkommen!

Unsere Schule begrüßt uns im neuen Jahr mit Schnee

Die Unterstufe feiert Weiberfastnacht in der Aula

An Weiberfastnacht feierte die Unterstufe in unserer Aula ausgelassen Karneval. Karneval ist für viele die beste Zeit im Jahr. Besonders im Rheinland wird das richtig groß gefeiert mit Umzügen, Musik und vielen verkleideten Menschen. Selbst gebastelte Girlanden, Fensterschmuck und fröhliche Musik sorgten für eine tolle Stimmung. Seit 15 Jahren feiern die 5. und 6. Klassen gemeinsam mit der IK1 diese Tradition – von der 2. Stunde bis 11:11 Uhr.

Höhepunkte des Tages waren der Zeitungstanz, originelle Kostümideen und auch Team-Kostüme. Es gab auch einen Kostümwettbewerb. Manche Schüler fanden aber, dass dieses Jahr strenger bewertet wurde als sonst. Außerdem gab es viele leckere Knabbereien wie Chips, Süßigkeiten und andere Snacks, was natürlich für noch bessere Laune gesorgt hat. Besondres beliebt waren die Fortuna-Brötchen. Die Feier bot spannende Wettkämpfe zwischen den Klassen, Gruppenfotos und viel Gelächter. Unterstützt wurde das Spektakel von Helferinnen und Helfern aus den 10. Klassen. Die Aula war allerdings ein bisschen eng, weil so viele Schüler zusammen gefeiert haben. Trotzdem hat genau das irgendwie für eine richtig gute Stimmung gesorgt, weil alle nah beieinander waren und zusammen getanzt und gelacht haben.
Der Abschluss war ein großer Kamelle-Regen: Flummis, kleine Spielzeuge und Konfetti flogen durch die Luft. Viele haben gesagt, dass es insgesamt besser war als letztes Jahr, auch wenn es bei der Bewertung ein paar Diskussionen gab. Am Ende war es trotzdem ein absolut gelungener Tag, der die Schultradition lebendig hält.

Israe und Selvija haben unserer Alltagshelferin Frau Sen einige Fragen zu ihrer Arbeit gestellt

Was sind Ihre wichtigsten Aufgaben als Alltagshelferinan unserer Schule?
Als Alltagshelferin unterstütze ich vor allem die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe. Außerdem helfe ich den Lehrkräften im Schulalltag und bin für die Kinder da, wenn sie Unterstützung brauchen - sei es bei kleinen Problemen oder einfach als Ansprechpartner.

Warum haben Sie sich für den Beruf der Alltagshelferin entschieden?
Ich habe mich für diesen Beruf entschieden, weil ich sehr gern mit Kindern zusammenarbeite. Außerdem finde ich die Arbeit sehr abwechslungsreich, da jeder Schultag anders ist und immer neue Situationen mit sich bringt.

Welche Situationen im Schulalltag sind für Sie besonders herausfordernd?
Eigentlich gibt es für mich keine besonders herausfordernden Situationen, da ich flexible bin und versuche, für jedes Problem eine passende Lösung zu finden.

Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern am meisten Freude?
Am meisten Freude macht mir, dass die Schülerinnen und Schüler gut miteinander umgehen. Es ist schön zu sehen, wenn sie mir vertrauen und sich wohlfühlen.

Was sollten Schülerinnen und Schüler über Ihre Arbeit unbedingt wissen?
Die Schülerinnen und Schüler sollten wissen, dass mir Respekt sehr wichtig ist und dass ich immer ein offenes Ohr für sie habe. Ich bin hilfsbereit und versuche, sie bestmöglich zu unterstützen, egal worum es geht.

Ausflug der Klasse 5b zur Hochschule Düsseldorf

Hallo, ich bin Clara von der Schülerzeitung und war bei diesem Ausflug dabei. Im November haben uns Studierende der Hochschule Düsseldorf schon einmal an unserer Schule besucht. Jetzt durften wir sie an der Hochschule besuchen. Dort haben sie den Kindern viele künstlerische und kreative Dinge gezeigt. Die Schülerinnen und Schüler konnten selbst vieles ausprobieren. Zum Beispiel durften sie auf einer alten Schreibmaschine tippen, mit Schablonen arbeiten oder mit Ton modellieren. Es war ein sehr schöner und spannender Vormittag. Mir hat es besonders gefallen zu sehen, wie viel Spaß die Kinder hatten und wie sie spielerisch neue Dinge ausprobiert haben. Auch für mich als Mitglied der Schülerzeitung war es toll, dabei zu sein und darüber berichten zu dürfen.

Clara

Seniorenheim

In unserer FREI DAY Gruppe Jung hilft Alt waren alle fleißig und haben Osterschmuck gebastelt, Becher bemalt und leckere Plätzchen gebacken. All diese schönen und leckeren Sachen werden die Schülerinnen und Schüler vor Ostern zu den Senioren bringen. Alle sind sich sicher, dass sie damit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Luisenheims eine große Freude machen. Und wir alle freuen uns jetzt schon auf ihr Lächeln!

FREI DAY Projekte

Tetramorium bicarinatum

Diese kleine Ameise kommt aus Asien, lebt aber heute in vielen warmen Ländern. In einer Kolonie gibt es oft mehrere Königinnen, die zusammenarbeiten. Sie wohnen in kleinen Löchern oder Ritzen und sind bei warmem Wetter sehr aktiv. Sie fressen fast alles - Insekten, Früchte oder süße Flüssigkeiten - und können überall überleben. Seit einiger hat unsere Schule neue Mitbewohner. In einer Ecke unserer Schülerbücherei steht das Zuhause von kleinen Ameisen. In unserem FREI DAY Projekt kümmern wir uns um die kleinen Tiere. Wir wissen schon sehr viel über ihre Lebensweise und ihre Bedürfnisse. Gern können wir euch mehr darüber berichten. Meldet euch!
Eddin und Salih, FREI DAY Gruppe

1 NO POVERTY

Die FREI DAY Gruppe **Mädchen gegen Armut** lernt unseren Stadtteil und die umliegenden Bereiche immer besser kennen. Bei Ausflügen in das Kaufhaus Wertvoll, das Don Bosco-Haus und die Jugendeinrichtung FroG sammelten sie viele Eindrücke von der Arbeit vor Ort.

Interview mit Herrn Urban, unserem neuen Stubo

Hallo Herr Urban, Sie sind seit Beginn des Schuljahres unser neuer Stubo. Was bedeutet Stubo eigentlich?
Stubo ist die Abkürzung für Koordinator für Studien- und berufliche Orientierung.

Mit was beschäftigen Sie sich?
Ich berate die Jugendlichen von der 8. bis 10. Klasse zum Thema Berufsorientierung und biete ihnen Hilfe dazu an.

Wir haben ein BOB in der Schule - Was ist das eigentlich?
Im BOB berate ich die Jugendlichen zu verschieden Themen rund um die Berufsorientierung. Dabei kann es z.B. um Bewerbungsschreiben oder auch Praktika gehen.

Wo befindet sich das BOB?
Das BOB ist auf der 1. Etage im Raum 1.17, direkt neben dem Makerspace.

Was können wir dort machen?
Ihr könnt zu mir kommen, wenn ihr Beratung benötigt, noch auf Praktikumssuche seid oder z.B. zu einem Ausbildungsberuf Informationen braucht.

Wann sind die Öffnungszeiten?
Das BOB ist immer in der Mipa von 12:40 bis 13:20 geöffnet.

Giovanni und Mohamed befragen die 9er zu ihrem Praktikum

Behare

Wo hast du dein Praktikum gemacht?

In der Kita „Der kleine Planet“.

Was waren deine Aufgaben während des Praktikums?

Meine Aufgabe war es, auf die Kinder aufzupassen, mit den Kindern zu spielen, zu basteln und ihnen vorzulesen. Ich habe den Kindern geholfen, die Schuhe und Jacken an- oder auszuziehen und habe sie zum Schlafen gebracht. Ich sollte auch die Tische abputzen und fegen.

Was hast du von dem Praktikum gelernt?

Man ist kreativ mit den Kindern. Teamfähigkeit ist wichtig und Freundlichkeit!

Was hat dir am meisten Spaß gemacht?

Mit den Kindern zu spielen und ihnen etwas vorzulesen.

Würdest du dort eine Ausbildung machen wollen?

Ja.

Würdest du das Praktikum empfehlen?

Ja, weil es Spaß gemacht hat. Es ist eine größere Kita mit verschiedenen Gruppen und es ist dort sehr ordentlich.

Berufsorientierung einmal anders - am 19. und 20 Januar war der BauTrailer bei uns zu Gast

Der neue *BauTrailer* der Bauindustrie NRW tourt durch die Schulen in Nordrhein-Westfalen und hat auch bei uns Station gemacht. Im *BauTrailer* erhalten Schülerinnen und Schüler einen interaktiven und informativen Einblick in die Ausbildungsberufe der Bauindustrie NRW. Die Erlebniswelt kombiniert spannende Spielstationen mit innovativen digitalen Elementen. Alle Stationen sind als Challenge im Gaming-Stil gestaltet, um die Jugendlichen der 8. bis 10. Klasse auf motivierende Weise zu erreichen. Alle waren sich einig: Der *BauTrailer* ist eine tolle Art der Berufsorientierung!

Ready Steady Go 2026

Am 4. März war es wieder soweit: alle 9-Klässler trafen sich im Haus des DGB, um an diesem Tag das Bewerbungstraining *Ready Steady Go* zu durchlaufen. Die Schule am Eller Forst und der DGB können auf eine erfolgreiche, über 20-jährige Geschichte zurückblicken. Im Jahr 2003 hieß es das erste Mal „Ready - Steady - Go“ für Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen.
Auch in diesem Jahr wurde für den Ernstfall geübt. An diesem Tag übten circa 60 Jugendliche mit Expertinnen und Experten aus der Praxis ein Bewerbungsgespräch und nahmen an einer Berufsberatung teilnehmen.

Zwei Tage Digitaltraining mit Frank Bündgen

Am 2. und 3. März drehte sich an unserer Schule alles um die Digitalisierung. Der Medienberater Frank Bündgen führte mit Schülerinnen und Schülern ein Digitaltraining durch. Dabei ging es um Social Media und deren Auswirkungen auf unser Leben. Wir lernten, Fake-Bilder zu erkennen und wie wir mit den Medien richtig umgehen.

Auch die Lehrkräfte hatten die Möglichkeit, Frank Bündgen zu digitalen Themen Fragen zu stellen. Er gab uns gute Hinweise zu einem Übergang zu einer handyfreien Schule und mögliche unterrichtliche Ansätze zur Stärkung der Medeinkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler.

Am Elternabend erhielten die Eltern Tipps, wie sie ihre Kinder im digitalen Alltag beschützen können.

sports partnership Wintercup

Wintercup Basketball Turnier 3 x 3: Schüler aus der 7 und 8 erkämpfen mit vereinten Kräfte den tollen 3. Platz!

Wintercup Klassen 5/6: Eller I gewinnt

Trommel-Workshop an unserer Schule

Unsere Klassen haben an einem Trommel-Workshop teilgenommen. Dabei ging es um Teamarbeit, Konzentration und Zusammenhalt. Die Schülerinnen und Schüler haben gemeinsam musiziert und gemerkt: Ich kann etwas!

Das Highlight war die Aufführung in der Aula der Schule, bei der alle ihr Können gezeigt haben.

SCHÜLER HELFEN SCHÜLERN

WAS IST „SCHÜLER HELFEN SCHÜLERN"?

Mathe-Rätsel, englische Vokabeln oder deutsche Grammatik? Keine Sorge, ihr seid nicht allein! Das traditionsreiche Projekt „Schüler helfen Schülern" (SHS) geht in eine neue Runde - und dieses Jahr ist der Andrang an Helfern so groß wie selten zuvor. Seit vielen Jahren ist das SHS-Projekt eine feste Säule an unserer Schule. Das Prinzip ist einfach, aber genial: Ältere Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 geben ihr Wissen an die Jüngeren der Klassen 5 und 6 weiter. In diesem Schuljahr können wir uns besonders freuen, denn es haben sich außergewöhnlich viele engagierte Tutoren gemeldet, die ihre Freizeit opfern, um anderen unter die Arme zu greifen.

KOORDINATORINNEN DES PROJEKTS

Hinter den Kulissen sorgen Frau Bilgic und Frau Güven als Koordinatorinnen dafür, dass alles reibungslos läuft und jeder den passenden Lernpartner findet. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle fleißigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Du hast auch Lust bekommen, deine Noten zu verbessern oder hast Fragen? Melde dich einfach bei den Koordinatorinnen oder schau am Dienstag mal vorbei. Gemeinsam lernt es sich einfach besser!

Wer kann mitmachen? Das Angebot richtet sich speziell an alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6. Wenn es in den Hauptfächern mal hakt, seid ihr hier genau richtig!

Das Beste daran: Es kostet nichts! Ein großer Pluspunkt des Projekts ist die soziale Komponente: Die Nachhilfe ist für die 5. und 6. Klassen kostenlos. Es geht um echte Unterstützung innerhalb unserer Schulgemeinschaft.

Wann und Wo? Damit ihr eure Nachmittage trotzdem noch planen könnt, findet die Nachhilfe kompakt und regelmäßig statt:

Tag: Jeden Dienstag
Uhrzeit: 13:30 Uhr bis 14:15 Uhr

Viele neue Bücher im Leseraum!

Im Januar wurden einige neue Bücher für den Leseraum angeschafft. Vielen Dank an den Förderverein und die Kinderstiftung Lesen bildet!
Es gibt nun zwei Ausgaben von dem Roman von Tamara Robles, die ja in unserer Lesewoche im letzten aus ihrem Buch vorgelesen hat.
Der ganz neue Band von Gregs Tagebuch (20!) wartet auf Leserinnen und Leser und die Detektivbande T.A.K.I.M ist nun mit allen drei Bänden im Leseraum vertreten.
Zusätzlich gab es großzügige Sachspenden von Privatpersonen. Vor allem das Regal für geübte Leser und die Oberstufe ist gut aufgefüllt und auch die Abteilung „Elternratgeber“ ist wieder ein bisschen gewachsen.

Kommt gerne in den Mittagspausen zum Stöbern und Schmökern vorbei. Alle Bücher können natürlich auch bei Frau Messing ausgeliehen werden.
Ihr habt Bücher zu Hause, die ihr nicht mehr lest und wisst nicht wohin damit? Gut erhaltene Spendenbücher für das Lesealter 10 bis 16 Jahre sind im Leseraum herzlich willkommen, egal ob Roman, Comic, Manga oder Sachbuch.

Der Leseraum ist gut bestückt und es gibt fast 3000 Bücher und Zeitschriften zum Schmökern und Ausleihen. Trotzdem gibt es immer wieder Wünsche für Neuanschaffungen. Ab sofort hängt ein „Wunschzettel“ im Raum. Spendenwillige BesucherInnen sind herzlich eingeladen eines oder mehrere der Bücher für den Leseraum zu beschaffen. Vielleicht gibt es auch Familien, die Bücher zu Hause haben, die sie ausortieren wollen. Wir sind immer auf der Suche nach gute erhaltenen Jugendbüchern (Bitte keine „alten Schätzchen“), aber auch Comics, Mangas, Kochbücher, Bastelbücher oder Bücher über Gartenarbeit sind heiß begehrt. Sehr gerne nehmen wir auch Bücher in anderen Sprachen, Englisch, Italienisch, Türkisch, Ukrainisch, Arabisch..., alles ist willkommen.

Neues aus unserem Schulgarten

Wir pflanzen den Frühling

Im späten Frühjahr dieses Jahres erhielt unsere Garten-WP Gruppe von Frau Jünemann eine besondere Unterstützung: Zwei Gärtnereien spendeten uns zahlreiche Blumenzwiebeln für den Schulgarten. Darüber haben wir uns sehr gefreut.
Gepflanzt wurden die circa 250 Blumenzwiebeln erst im Herbst. Dank des milden Wetters war das Einpflanzen sogar bis in den Dezember hinein möglich. Mit viel Einsatz und Sorgfalt machten sich die fleißigen Garten-Kids ans Werk, lockerten die Erde und setzten die Zwiebeln fachgerecht ein.
Nun heißt es warten und hoffen. Da die Blumenzwiebeln schon etwas älter waren, müssen wir tatsächlich hoffen, dass sie wachsen. Mit ein wenig Glück wird unser Schulgarten im Frühling in vielen Farben blühen und allen zeigen, was gemeinsames Arbeiten bewirken kann.

Garten-WP Gruppe von Frau Jünemann

In der nächsten Ausgabe dann mehr!

Schülermitbestimmung
Die SV berichtet

Beim Projekt *Your Vision* haben wir im Landtag Düsseldorf darüber debattiert, wie wir den Lern- und Lehrort Schule verbessern können. Wir wurden herzlich begrüßt und es hat und sehr viel Spaß gemacht. Wir haben im Landtag unsere Vorstellungen und Wünsche für die Zukunft der Schule präsentiert. Der Vizepräsident des Landtags, Christof Rasche, begrüßte die Schülerinnen und Schüler. Auch war die Ministerin für Schule und Bildung des Landes NRW Dorothee Feller anwesend und hat uns die Fragen beantwortet.

Der Schülersprechtag

Am 25. Februar fand der jährliche Schülersprechtag statt. An diesem Tag führen wir verbindliche Gespräche mit den Lehrkräften über unseren aktuellen Lernstand, unsere Stärken und die nächsten Lernziele. das Ziel ist es, dass wir für uns Verantwortung für unser Lernen übernehmen und gemeinsam die nächsten Schritte planen. Wir führen mindestens zwei Gespräche, ein Gespräch mit der Klassenlehrkraft sowie bei einer weiteren Fachlehrkraft. An diesem Tag können wir zusätzlich an verschiedenen kreativen oder sportlichen Mitmachangeboten teilnehmen.

FREI DAY im Schulgarten – Die 6a packt an!

Beim FREI DAY habe ich die Klasse 6a im Schulgarten besucht. Bei tollem Frühlingswetter und Sonnenschein haben die Schülerinnen und Schüler die Bodenbeete mit Erde und Kompost aufgefüllt, damit dort später Gemüse wachsen kann.
Die Erde wurde mit Schubkarren transportiert und gemeinsam verteilt. Alle haben mit angepackt – und dabei hatten sie richtig viel Spaß. Jetzt sind die Beete vorbereitet und wir sind gespannt, was dort bald wachsen wird!

Freiday Projekt Umwelt schützen

Heute sind wir mit der Freiday-Gruppe „Backen und Basteln“ in der Gegend am Eller Forst Müll sammeln gegangen um die Umwelt zu schützen weil einfach zu viel Müll auf den Boden geworfen wird, was sehr traurig ist

Wir haben sehr viele verschiedene Sachen gefunden

Auto Öl,
Zigarettenstummel,
Kaffeebecher

Und Lachgas

Zum Beispiel sehr viele Wodka Flaschen

Es war sehr anstrengend

..aber wir sind richtig stolz,
was wir alles geschafft haben
und dass jetzt alles wieder sauber und schön ist!

Dürfen die 9er und 10er das Schulgelände verlassen?
Neue Regeln für die Oberstufe

Unsere SV hat sich dafür eingesetzt – und jetzt ist es so weit: Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 dürfen in der Mittagspause das Schulgelände verlassen. Dieser Wunsch wurde von den Schülerinnen und Schüler in den Mitwirkungsgremien eingebracht. Die Schulkonferenz hat dem Antrag zugestimmt – unter klaren Regeln und zunächst in einer Testphase bis zu den Sommerferien.
Ziel ist es, die Eigenverantwortung, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit der Schülerinnen und Schüler weiter zu stärken.

Die Schulleitung sagt dazu:
„Wir möchten unseren Schülerinnen und Schülern mehr Verantwortung zutrauen und ihnen zeigen: Wir glauben an euch. Gleichzeitig erwarten wir, dass ihr diese Freiheit zuverlässig nutzt.“

Zum Schluss

Wisst ihr eigentlich, warum es wichtig ist, Komplimente zu geben?
Es wurde bestätigt, dass es das Selbstwertgefühl von anderen Menschen stärkt. Man fühlt sich auch glücklicher, wenn man andere Menschen zum Lächeln bringt.

Termine

15.04.2026
Probealarm

28.04.2026
Förderplankonferenz, Unterrichtsschluss 11.50 Uhr

01.05.2026
Tag der Arbeit, unterrichtsfrei

05.05.2026
Stufenplankonferenz, Unterrichtsschluss 11.50 Uhr

06.05.2026
Blaue Briefe

11.05.2026
2. Elternsprechtag, Unterrichtsschluss um 12.35 Uhr

14.05.2026
Christi Himmelfahrt, unterrichtsfrei

25.05.2026-26.05.2026
Fronleichnam, unterrichtsfrei

10.06.2026
Kennenlernnachmittag für die neuen 5er

25.06.2026
FREI DAY Fest

03.07.2026
Entlassfeier der 10ner

07.07.2026
Zeugniskonferenz, Unterrichtsschluss 12.35 Uhr

17.07.2026
Zeugnistag, Unterrichtsschluss 10.45 Uhr

20.07.2026 bis 01.09.2026
Sommerferien

AUSBLICK: NEUE AUSGABE

Berichte aus dem FREI DAY

Neue Projekte, bestehende Projekte - wir werden berichten
Auch über das FREI DAY Fest am 25. Juni

Unser Schulgarten wird bunt

Ideen und Vorschläge der SV

Der Abschluss der 10er

Wir wünschen allen schöne und erholsame Osterferien!
Wir sehen uns am 13. April 2026 wieder!

VIELE GRÜSSE!

Scannen, um zur Homepage zur kommen!

SCHULE AM ELLER FORST
VENNHAUSER ALLEE 167
40627 DÜSSELDORF
0211 8997660
SEKRETARIAT.VENNHAUSERALLEE-GH@SCHULE.DUESSELDORF.DE
HTTPS://SCHULE-AM-ELLER-FORST.DE

CONTACT US